



Hauptausgabe

Solothurner Zeitung AG
4501 Solothurn
058/ 200 47 74
www.solothurnerzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 22'207
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 310.013
Abo-Nr.: 1032028
Seite: 24
Fläche: 32'184 mm²

Über die Brücke der Religionen rennen



Jugendorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat Schweiz rannte für Frieden, Solidarität und Toleranz.

Karitatives Rennen Muslime sammelten am Wochenende 6585 Franken beim «Charity Walk & Run» für die Organisationen Caritas Solothurn, Pro Infirmis und Humanity First.

Unter dem Motto «Laufen, begegnen, helfen» organisierte die Majlis Khuddam ul-Ahmadiyya (MKAS) - auf Deutsch die Jugendorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat Schweiz (AMJS) - den ersten Benefizlauf in Solothurn. 111 Läufer sammelten während dreier Stunden 6585 Franken zugunsten von Caritas Solothurn, Pro Infirmis und Humanity First. Dieser Betrag geht zu 100 Prozent an diese gemeinnützigen Organisationen. Die Übergabe der Spendengelder wird am 19. November bei einem separaten Anlass stattfinden.

Schöne Aussicht passte dazu

Bei nahezu perfekten Wetterbedingungen versammelten sich nebst den Läufern auch viele Neugierige auf dem Platz und motivierten die Sportler mit Zurufen. Bevor es auf die Laufstrecke ging, stellten sich die Hilfsorganisationen - die auch mit einem Stand präsent waren - den Anwesenden vor. Anschliessend verlas Ehrengast Alex Rudolf von Rohr, Präsident der Sportkommission der Stadt Solothurn, die Grussbotschaft des Stadtpräsidenten Kurt Fluri und erinnerte die Sportler auch daran, die schöne Aussicht während des karitativen Laufs zu geniessen. Waled Tariq Tarnutzer, Präsident der AMJS, bedankte sich bei den Anwesenden und hob die Wichtigkeit des Dienstes an Menschen unabhängig von Hautfarbe, Religion oder Herkunft hervor. Nach einem kurzen stillen Gebet erfolgte der Startschuss.

MKAS-Präsident Ataul Wassey Bhatti zieht eine positive Bilanz und kündigte weitere solche Events an. «Wir wollen in der Öffentlichkeit ein anderes Bild der Muslime vermitteln, das sich von dem radikalen Gestus grösstmöglich distanzieren.» Mit dem Spendenlauf stelle die Organisation unter Beweis, dass Sport Barrieren zwischen Menschen einzureissen und Brücken aufzubauen vermöge. «Auch friedliebende Muslime sollen sich zeigen und nicht nur Radikale die Schlagzeilen beherrschen», sagt Ataul Wassey Bhatti und verdeutlicht damit die Wichtigkeit solcher Anlässe.

Die Ahmadiyya Muslim Jamaat ist eine islamische Reformgemeinde mit schweizweit rund 1000 Mitgliedern. Sie ist in über 200 Staaten weltweit vertreten. Majlis Khuddam ul-Ahmadiyya Schweiz ist eines der Unterorganisationen der Ahmadiyya Gemeinde. (MGT)